

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: 2025/MC/040
Federführend: Amt für Zentrale Dienste und Finanzen		Status: öffentlich
		Datum: 02.04.2025
		Verfasser: SPD-Fraktion
		FBL: SPD-Fraktion
Antrag der SPD-Fraktion: Prüfung des Aufbaus von Wegeleuchten am Fußweg in der Wargentiner Straße und zusätzlich am Wegekreuz		
Behandlung	Termin	Beratungsfolge
Öffentlich	09.04.2025	Stadtvertretung der Stadt Malchin

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge beschließen: Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Errichtung von Wegeleuchten am Fußweg in der Wargentiner Straße zwischen dem Kino und der Kirche sowie zusätzlich am Wegekreuz technisch und finanziell möglich ist.

Begründung:

Folgende Punkte sollen berücksichtigt werden:

1. Die infrastrukturellen Voraussetzungen für den Aufbau der Wegeleuchten in der Wargentiner Straße und zusätzlich am Wegekreuz.
2. Die Kosten für Planung, Umsetzung und Betrieb.
3. Fördermittel oder Zuschüsse, die für die Maßnahme beantragt werden könnten.
4. Die Verbesserung der Sichtbarkeit und Sicherheit, insbesondere für ältere Menschen und Personen mit eingeschränktem Sehvermögen, sowohl auf der Strecke als auch am Wegekreuz.

Falls sich im Rahmen der Prüfung herausstellt, dass der gleichzeitige Aufbau von Wegeleuchten an beiden Standorten finanziell nicht vertretbar ist, soll vorrangig der Aufbau in der Wargentiner Straße geprüft und umgesetzt werden.

Die Stadtverwaltung wird gebeten, das Prüfergebnis spätestens bis zur ersten Sitzung der Stadtvertretung nach der Sommerpause vorzulegen.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlagen:

Antrag der SPD

Betreff: Antrag der SPD-Fraktion: Prüfung des Aufbaus von Wegeleuchten am Fußweg in der Wagentiner Straße und zusätzlich am Wegekreuz

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der SPD-Fraktion der Stadtvertretung beantragen wir, folgenden Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Stadtvertretung zu setzen:

Prüfung des Aufbaus von Wegeleuchten am Fußweg in der Wagentiner Straße zwischen Kino und Kirche sowie zusätzlich am Wegekreuz

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Errichtung von Wegeleuchten am Fußweg in der Wagentiner Straße zwischen dem Kino und der Kirche sowie zusätzlich am Wegekreuz technisch und finanziell möglich ist. Dabei sind insbesondere folgende Punkte zu berücksichtigen:

1. Die infrastrukturellen Voraussetzungen für den Aufbau der Wegeleuchten in der Wagentiner Straße und zusätzlich am Wegekreuz.
2. Die Kosten für Planung, Umsetzung und Betrieb.
3. Fördermittel oder Zuschüsse, die für die Maßnahme beantragt werden könnten.
4. Die Verbesserung der Sichtbarkeit und Sicherheit, insbesondere für ältere Menschen und Personen mit eingeschränktem Sehvermögen, sowohl auf der Strecke als auch am Wegekreuz.

Falls sich im Rahmen der Prüfung herausstellt, dass der gleichzeitige Aufbau von Wegeleuchten an beiden Standorten finanziell nicht vertretbar ist, soll **vorrangig der Aufbau in der Wagentiner Straße geprüft und umgesetzt werden.**

Die Stadtverwaltung wird gebeten, das Prüfergebnis spätestens bis zur **ersten Sitzung der Stadtvertretung nach der Sommerpause** vorzulegen.

Begründung:

Die Wagentiner Straße zwischen dem Kino und der Kirche ist aktuell unzureichend beleuchtet, was besonders in den Abendstunden zu einer schlechten Sichtbarkeit führt. Dies betrifft vor allem ältere Menschen, die den Bereich schwer einsehen können, wodurch das Unsicherheitsgefühl steigt.

Zusätzlich ist das Wegekreuz zwischen Kirche und Kino ein zentraler Punkt, der ebenfalls beleuchtet werden sollte, um die Sicherheit und Orientierung an dieser Stelle zu erhöhen.

Wir bitten um Zustimmung zu diesem Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

René Malgadey
Fraktionsvorsitzender der SPD
Im Namen der SPD-Fraktion